

Im Folgenden wird der Auftraggeber als "AG" und der Auftragnehmer als "AN" bezeichnet.

1 Vertragsgrundlagen

Es gelten in nachstehender Rang und Reihenfolge:

Für die Durchführung von Bestellungen gelten in nachstehender Rangfolge:

- 1.1** Die Regelungen dieses Vertrages
- 1.2** Die folgenden Ausschreibungsunterlagen des AG „2026_000000053231_ Fernwärme Umspannwerk Roderbruch Stahlbau“ im Einzelnen:
 - 1.2.1** A_83_UW-FRO_Los-3-Stahlbau.pdf
 - 1.2.2** A_84_UW-FRO_Los-3-Stahlbau.x83
 - 1.2.3** A_85_Pläne bestehend aus:
 - 1.2.4** A_85_1_V_80-001-B Trafostation GR-SN.pdf
 - 1.2.5** A_85_A_85_2_V-01-002-C koordinierter Leitungsplan.pdf
 - 1.2.6** A_85_3_V-01-003-A BE-Plan.pdf
 - 1.2.7** A_85_4_V-10-001-A Grundriss Kellergeschoss.pdf
 - 1.2.8** A_85_5_V-10-002-B Grundriss Erdgeschoss.pdf
 - 1.2.9** A_85_6_V-10-003-C Grundriss Dachdraufsicht.pdf
 - 1.2.10** A_85_7_V-20-001-B Schnitt A.pdf
 - 1.2.11** A_85_8_V-20-002-B Schnitt B.pdf
 - 1.2.12** A_85_9_V-20-003-B Schnitt C.pdf
 - 1.2.13** A_85_10_V-20-004 Schnitt D.pdf
 - 1.2.14** A_85_11_V-30-001-B Ansichten.pdf
- 1.3 Das Angebot des AN bestehend aus:**
 - 1.3.1** A_20_Bewerbergemeinschaftserklärung
 - 1.3.2** A_30_Nachunternehmereinsatz
 - 1.3.3** A_40_NU-Verpflichtungserklärung
 - 1.3.4** A_50_Tariftreueerklärung
 - 1.3.5** A_60_Eigenerklärung-VO-2022-833
 - 1.3.6** A_70_Angebotsblatt
 - 1.3.7** A_100_Vereinbarung zur Vertraulichkeit
 - 1.3.8** A_130_Erklärung zur Eignung

1.4 Einkaufsbedingungen für Bauleistungen der enercity AG, Stand 01.01.2023

Anderweitige Bedingungen und Forderungen des AN haben keine Gültigkeit.

Vertragsverantwortliche/Projektteam

Fachliche Ansprechpartner bei AG:

Herr Ingo Engelking

Tel + 49(511)430-4208

E-Mail : ingo.engelking@enercity-netz.de

Fachlicher Ansprechpartner beim AN:

...

Etwaige Änderungen der Ansprechpartner erfolgen ausschließlich schriftlich.

Ausführungsfristen

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung

Fertigstellung: bis zum 20.12.2026

Der AN hat vor Beginn der Bauausführung einen Bauzeitenplan zur Abstimmung vorzulegen. Erforderliche Zwischentermine sind mit dem fachlichen Ansprechpartner des AG abzustimmen. Der Bauzeitenplan wird Vertragsbestandteil.

Vergütung

Der vorläufige Auftragswert beträgt insgesamt xxxx EUR.

Massenmehrungen, die zu einer Überschreitung des Auftragswertes um mehr als 5.000,00 führen sind dem AG rechtzeitig vor dem Eintritt der Überschreitung schriftlich zur Prüfung und Freigabe anzuzeigen.

Der vereinbarte Nachlass gilt auch für zusätzliche und geänderte Leistungen